



Gymnasium zu St. Katharinen

Oppenheim am Rhein

Sehr geehrte Eltern der 7. Klassen,

wir möchten Ihnen eine kleine Packliste an die Hand geben, um Sie nochmals an die Dinge zu erinnern, die Ihr Kind neben den selbstverständlichen Reiseartikeln zusätzlich für die Skifreizeit braucht:

- Ausweis, Impfpass, Versichertenkärtchen (Leistungen der Krankenversicherung im Falle eines Unfalls im Ausland abklären, z.B. Rücktransport etc.)
- Dreiteilige Bettwäsche (Laken, Bezug, Kopfkissenbezug / Ausleihe für 10€ im Haus möglich)
- Handtuch
- Föhn (1 Föhn für ca. 4 Schüler/innen => mit Zimmerkameraden absprechen)
- Skisocken
- Skibrille und Sonnenbrille
- Handschuhe
- Halstuch / Schal
- Skiunterwäsche
- Skipulli
- Skijacke
- Skihose
- Sonnencreme
- Trinkflasche (es steht Tee zum Abfüllen bereit)
- Größere Brotdose (Lunchpaket für die Piste)
- Mütze
- Feste Schuhe, die die Kinder im Schnee anziehen können und mit denen sie gut laufen können
- Hausschuhe (im Haus sind Straßenschuhe verboten)

Bitte besprechen Sie auch schon zu Hause mit Ihren Kindern, wie man die Skikleidung korrekt anzieht, um Druckstellen und wunde Schienbeine zu vermeiden:

Skiunterhemd => Skipulli => (nur bei eisigen Temperaturen von -20°C und kälter: zusätzlich Fleecepulli o.ä.) => Halstuch => Skijacke

Unterhose => Skiunterhose (Hosenbein bis zur Mitte des Schienbeins hochziehen) => Skisocken => Skihose (die Skihose darf später nicht im Skischuh stecken sondern das Hosenbein wird über den Skischuh gezogen (wg Druckstellen am Schienbein))

Bitte glauben Sie uns, dass diese Kleidung selbst bei -20°C ausreichend ist und dass die Kinder NICHT noch eine weitere Hose unter die Skihose anziehen müssen (es kommt sonst zu unnötigen und schmerzhaften Druckstellen an den Schienbeinen in den Skischuhen!).

Für die Busfahrt ziehen die Kinder am besten ihre festen Schuhe an, da wir morgens in Neukirchen ankommen und noch nicht direkt in die Zimmer können (=> die Schüler bewegen sich evtl. vor dem Haus im Schnee).

Für weitere Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

Isabel Löw & Anja Scheidt